



Andreas Götz  
Amtsleitung  
eGovernment-Center

# Erlanger Digitalisierungsansätze

HFPA  
20.03.2019

© eGovernment-Center Stadt Erlangen 2019

## Begrifflichkeiten



- **Digitalisierung = eGovernment?**
  - Exakte Abgrenzung der Begriffe schwierig, Themen überschneiden sich in vielen Bereichen
  - Erlangen bei den wichtigen eGovernment-Themen gut aufgestellt
  - Wichtig ist es, auf neue IT-Themen agil reagieren zu können (Leitbild eGovernment-Center)
  - Jährliche Fortschreibung des Arbeitsprogramms

Stadt Erlangen eGovernment-Center



2

## Aktuelle Handlungsfelder Innenfokus



- **Dokumentenmanagement**
  - Flächendeckende Einführung der eAkte und effektive Nutzung der Möglichkeiten (z.B. Vorhabenliste)
  - Ersetzendes Scannen
  - Posteingangsworkflow
- **Geografisches Informationssystem (GIS)**
  - Flächendeckende Unterstützung der GIS-Prozesse in den Ämtern (z.B. digitale Straßenbefahrung, aktuelle Luftbilder)
- **Web-Bereich**
  - Modernes Mitarbeiterportal
  - Beratung der Ämter bei der Onlinekommunikation

## Aktuelle Handlungsfelder Innenfokus 2



- **Interne Querschnittsthemen**
  - eRechnung und elektronischer Rechnungsworkflow
  - eVergabe
  - Einführung zentraler elektronischer Signaturkomponenten
  - Elektronische Bezahlverfahren
  - Sicherer Datenaustausch
  - Bürger-/Unternehmenskonten
  - Mobile Arbeitsformen

## Handlungsfelder Außenfokus



- **Neuer Formularserver**
  - Umbau der pdf-Formulare in Webformulare
  - Anbindung von Querschnittsfunktionen (Signatur, Payment, Authentifizierung)
- **Neuer Internetauftritt**
  - Relaunch von [www.erlangen.de](http://www.erlangen.de)
  - Pflegeplatzbörse, Kunstmuseum, ERFIN, Veranstaltungskalender, Newsletter
- **Neue Kommunikationsformen**
  - Zusammenarbeit in der secureCloud
  - vertrauliche Kommunikation
  - neue Social Media Strategie
- **Neue GIS-Strategie**
- **Onlinezugangsgesetz 2022**



Stadt Erlangen eGovernment-Center



## Herausforderungen und Rahmenbedingungen



- Steuerung der IT-Themen (CIO/CDO)
- Neugestaltung von Prozessen erforderlich
- Bedarf an mobilen und flexiblen Arbeitsformen (Arbeiten 4.0)
- Fachkräftemangel (Probleme kompetentes Personal zu finden)
- Digitalisierung stellt neue Anforderungen an die Mitarbeiter\*innen
- Geschwindigkeit der Kommunikation und Komplexität der Themen nehmen zu
- Akzeptanz der Bürger
- Datenschutz
- Informationssicherheit für sensible Daten
- Gesetzliche Vorgaben
  - Digitale Signatur
  - ePayment

Stadt Erlangen eGovernment-Center



## Rahmenbedingungen für FDP-Antrag 154/2018



- Budget ist nicht begrenzt auf das Sachkostenbudget von Amt 17, sondern kann auch z.B. für Aufträge an KommunalBIT bzw. Digitalisierungsaufwände anderer Ämter verwendet werden.
- Problem einmaliger Zuschuss; bei Auftragserteilung an KommunalBIT entstehen aufgrund des Mietmodells Folgekosten für spätere Haushaltsjahre
- Amt 20 richtet ein Sonderbudget ein, um die Verwendung der Mittel nachvollziehen zu können
- Amt 20 prüft die grundsätzliche Übertragbarkeit der Mittel auf Folgejahre
- Das Sonderbudget wurde im Stadtrat beschlossen; auf dem Sonderbudget liegt ein Sperrvermerk, bis die inhaltliche Verwendung der Mittel aufgezeigt wird.
- Die Umsetzung der Ideen erfolgt neben dem geplanten Arbeitsprogramm von Amt 17 ohne zusätzliche personelle Ressourcen nach Prioritäten
- eGov berichtet über die Verwendung der bewilligten Mittel im Stadtrat

## Themenvorschläge Digitalisierungsoffensive



- **Infrastruktur**
  - Verstärkter Einsatz mobiler Endgeräte in den Ämtern
  - Breitbandanbindung städtischer Gebäude
  - Weiterer Ausbau WLAN für Bürger
  - WLAN-Ausbau innerhalb der Stadtverwaltung
- **Mitarbeiterqualifizierung**
  - Lernplattform für Mitarbeiter\*innen für Datenschutz und Informationssicherheit
  - Fortbildungen und eLearning
  - Barrierefreie digitale Angebote (Schulungsmaßnahmen)
- **Projekte**
  - Digitalisierung von wichtigen Papierakten zur Digitalisierung von Prozessen (z.B. Ausländerakte)
  - Bildverwaltungssystem